

Manuelle Trigger – Tiefen - Massagen

Die klassische Massage gehört zu den ältesten Behandlungsmethoden der Medizin. Massagen sind eine ideale Maßnahme für Körper, Geist und Seele.

Der moderne alltagsgestresste Mensch von heute hat sich schon fast daran gewöhnt, mit Verspannungen zu leben.

Besonders im Hals- Nacken -und Lendenwirbelbereich haben sich vor allem bei Personen mit einseitigen Belastungen im Berufsleben mehr oder weniger chronischen Schmerzen eingenistet.

Eine fachgerechte und richtig angewandte Massage kann da sehr gute Erfolge bringen, auch bei Beschwerden wie Migräne, Nervosität oder Schlaflosigkeit.

Die massierende Hand ertastet ständig den Befund des zu behandelnden Gewebes und stellt darauf die Massagetechnik ein; so kontrolliert der Behandler gleichzeitig den therapeutischen Effekt.

Massage ist eine befundgerechte Behandlung von Gewebe und Muskeln durch Druck und Zugreize.

In meiner Praxis werden Trigger – Techniken mit klassischen Massagegriffen kombiniert angewandt, um die Trigger verkürzten Muskeln und den Muskelhartspann (Gelosen) Schritt für Schritt abzubauen.

Verkürzungen innerhalb des Muskels, so genannte „Trigger“ können Schmerzen und Verspannungen hervorrufen.

Oftmals kommt es auch vor, dass sich so genannte „Ferntrigger“ bilden.

Der Schmerz entsteht dann nicht unbedingt am Trigger selbst, sondern ist an einer ganz anderen Stelle des Körpers fern vom Trigger lokalisiert.

Evtl. kommt auch eine Trigger – Stoßwellen – Therapie (s.d. gesonderte Information) in Kombination zum Einsatz.



Anwendungsgebiete:

- Bandscheibenprobleme
- Ischiasbeschwerden
- Verspannungen im Nacken- Schulterbereich
- Knie- und Ellenbogenprobleme
- Muskelverkrampfungen
- Achillessehnen - Reizung
- Kopfschmerzen

Bitte bringen Sie zu dieser Behandlung ein
Bettlaken und ein Handtuch mit. Danke